

Anzeigebblatt.

Erstklassiges :: Sortiment ::

in
Nord-Deutschland.

Wissenschaftlich und fachmännisch gründlich vorgebildeten Herren, denen entsprechende Mittel zur Verfügung stehen, bin ich in der Lage ein **hervorragend günstiges Kaufobjekt**

nachzuweisen.

Es handelt sich um ein vornehmes, vorzüglich geleitetes Sortiment und Antiquariat mit einem Umsatz von mehreren Hunderttausenden, der allein in den letzten 2 Jahren eine Steigerung von ca. 60000 M. erfahren hat.

Die Grösse der Stadt, die vorzüglichen Beziehungen zu den Bibliotheken und Behörden (Universität — Spitzen des Reichs, des Landes und der Stadt) bieten fast unbegrenzte Entwicklungsmöglichkeiten, zu deren Ausnutzung sich möglichst zwei hervorragende Kräfte vereinigen sollten.

Der jetzige Besitzer und alleinige Leiter der betreffenden Firma beabsichtigt, sich ausschließlich seinem sich immer mehr entwickelnden Verlage zu widmen. Er würde jedoch gern bereit sein, für die erste Zeit seinem Geschäftsnachfolger mit Rat und Tat zur Seite zu stehen und ihn in den umfangreichen Betrieb wie in die seit Jahren an das Geschäft gefesselte Kundschaft einzuführen.

Die zu erwerbenden realen Werte sind im Verhältnis zu dem ganzen Umsatz niedrige. Der Kaufpreis ist ein dem Reingewinn durchaus entsprechender. Auch soll dem Käufer, insofern seine Persönlichkeit und seine materiellen Verhältnisse Vertrauen erwecken und somit eine moralische Sicherheit bieten, weitgehendes Entgegenkommen bez. Anzahlung und Amortisierung des Kaufpreises zugestanden werden, so dass ein disponibles Kapital von 60—75000 M. zur Anzahlung und Weiterführung des Geschäfts genügen dürfte.

Herren, welche Interesse für obiges Kaufobjekt haben, wollen sich unter Darlegung ihrer Verhältnisse vertrauensvoll unter Chiffre „Erstklassiges Sortiment“ an mich wenden.

Leipzig. f. Volckmar.

In angenehmer, schön gelegener Kleinstadt Süddeutschlands habe ich ein Sortiment, das seither ganz ohne Nebenbranchen betrieben wurde, zu verkaufen. Umsatz 16 bis 17000 M. Reingewinn ca. 3000 M. fester Kaufpreis gegen bar 10000 M. Durch Angliederung von Nebenbranchen, wie Schreibwaren, Musikalien, Lesezirkel etc., lässt sich Umsatz, der an sich im Steigen begriffen ist, beträchtlich erhöhen. Gef. Angebote erbitte ich unter „Süddeutschland“.

Leipzig. Carl Fr. Fleischer.

Sortiment mit Nebenbr. in lebhafter Industriestadt Westdeutschlands mit 30000 Einw. ist zu verkaufen. Umsatz 35 Mille Reingewinn 5 M., reelle Werte 25 M. Kaufpreis 32 M. Fast keine Konkurrenz. Gef. Angebote unter Nr. 2963 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In Berlin Zentrum ist eine alt-eingeführte Sortimentsbuchhandlung mit einer Anzahlung von 10000 M durch mich käuflich zu haben.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10, Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Bangbarer Verlag mit älterer rentabler Zeitschrift, verlegbar, ist wegen Zurrufesens für ca. 9000 M. zu verkaufen unter Nr. 2965 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Musikalienhandlung in schön-gelegener Universitätsstadt Mitteldeutschlands zu verkaufen.

Reingewinn zurzeit etwa 7000 M. Preis 21000 M bei 12000 M Anzahlung. Gef. Anfr. u. N. N. 2503 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

In unmittelbarer Stadt in Oberbayern, Sitz mehrerer Mittelschulen, Garnison, ist Buch-, Musikalien- und Schreibwarenhandlung wegen anderweitiger Unternehmungen des Besitzers zu verkaufen.

Lehtjähriger Umsatz 25000 M., lehtjähriger Gewinn 7000 M., Kaufpreis mit Laden-Inventar 25000 M. Gef. Angebote unter Nr. 545 erbeten.

Leipzig. R. F. Koehler.

In norddeutscher Hafenstadt ist eine in höchster Blüte stehende Sortimentsbuchhandlung für ca. 90000 M. käuflich zu haben, ev. könnte Käufer zuvor als Teilhaber eintreten.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos
Breslau 10. Carl Schulz.
Enderstraße 3.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Zur gef. Kenntnisnahme.

Der Vertrieb des bei uns erschienenen Buches

J. G. Lang, Lohnrechner. 2. Aufl. 1909 erfolgt von heute ab nur noch durch

Herrn Bautechniker J. G. Lang,
München, Müllerstr. 36/I.

In Kommission gelieferte Exemplare bitten wir unverzüglich an uns zurückzusenden.

München, 10. August 1911.

R. Oldenbourg.

Kommissionswechsel.

Von heute ab besorge ich die Kommission für

Herrn Alban Wittig

in Plauen i. V.

Leipzig, den 16. August 1911.

Louis Naumann.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

In grosser Universitätsstadt des

Ostens ist eine der ersten Buchhandlungen für ca. 100000 M. käuflich zu haben. Interessenten erhalten kostenlos Auskunft.

Breslau 10, Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Buchhandlung in grösserer Stadt Schlesiens, altes, gutes Geschäft, ist zu verkaufen. Preis 12000 M. Der jetzige Inhaber wird durch seine Kunsthandlung zu stark in Anspruch genommen. — Angeb. unt. „Schlesien“ Nr. 2898 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Lebhaftes Sortiment mit großem Lesezirkel und großen Kontinuationen in ostdeutscher Stadt von ca. 70000 Einwohnern mit Regierung, sowie vielen sonstigen Behörden u. höh. Schulen krankheitshalber sofort für 18000 M. zu verkaufen. Angebote von verschwiegenen Selbstreflektanten unter M. G. Nr. 2951 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

In schöner u. reicher Grossstadt West-Deutschlands u. in best. Lage der Stadt ist eine altbekannte Sortimentsbuchhandlung mit ca. 8000 M. Reingewinn zu verkaufen.

Angebote unter E. Q. 2829 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.